

Der Geist wird euren Leib lebendig machen



Bild: www.pixabay.com

Impuls zum 14. Sonntag – Lesejahr A – 2026 in Verbindung mit [Röm 8, 9.11-13](#)

Die heutige Lesung aus dem Römerbrief spricht eine große Zusage aus:

Der Geist Gottes, der Jesus von den Toten auferweckt hat, wohnt in uns.

Und dieser Geist schafft Leben – nicht erst am Ende der Zeiten, sondern schon jetzt.

Paulus beschreibt damit eine Hoffnung, die das Herz des christlichen Glaubens bildet:

- Gott lässt das Leben nicht im Tod enden.
- Er führt es zur Vollendung.
- Und er beginnt damit bereits hier, mitten im Alltag.

Diese Hoffnung kann man nicht einfach voraussetzen.

Viele Menschen stellen sich – bewusst oder leise – die Frage:
Was wäre, wenn es das Ewige Leben nicht gäbe?
Was bliebe dann vom Glauben?

Diese Frage ist kein Ausdruck von Unglauben.
Sie ist ein ehrlicher Versuch, den Glauben von innen her zu prüfen.

Der Theologe Hans Küng hat das einmal so formuliert:
„Selbst wenn ich die Wette, dass es Gott gibt, im Tod verlöre, hätte ich für mein Leben nichts verloren.“

Dieser Gedanke zeigt:

Der christliche Glaube ist nicht nur eine Hoffnung für das Jenseits.

Er ist eine Lebensform, die schon jetzt trägt.

Was schenkt dieser Glaube?

Er lehrt die **Liebe** – zu sich selbst und zum Nächsten.

Er erinnert daran, dass **jeder Mensch Würde hat**, unabhängig von Leistung.

Er eröffnet die **Möglichkeit des Neubeginns**, weil Fehler nicht das letzte Wort haben.

Er schafft **Frieden durch Vergebung**.

Er ruft zur **Freiheit**, die aus der inneren Würde kommt.

Und er **verbindet uns mit der ganzen Schöpfung** und weckt Verantwortung für sie.

All das ist Ausdruck des Geistes Gottes, der in uns wohnt.

Dieser Geist macht lebendig – auch in Situationen, die schwer sind, auch in Zeiten der Unsicherheit.

Darum ist die christliche Hoffnung mehr als eine Wette auf das Ewige Leben.

Sie ist eine Kraft, die das Leben verwandelt.

Und wer die Frage **„Was wäre, wenn...?“** zulässt, kann entdecken:
Der Glaube ist sinnvoll.

Er trägt.

Er macht das Leben menschlicher.

Er öffnet Wege, die ohne ihn vielleicht verschlossen blieben.

Paulus sagt:

Gottes Geist macht lebendig.

Das ist die Zusage, die uns heute geschenkt wird.

Sie gilt für das Leben nach dem Tod – und sie gilt für das Leben davor.

Darum halten wir fest:

Dieser Glaube ist Hoffnung für die Zukunft und Kraft für die Gegenwart.

Er führt in die Freiheit der Kinder Gottes.